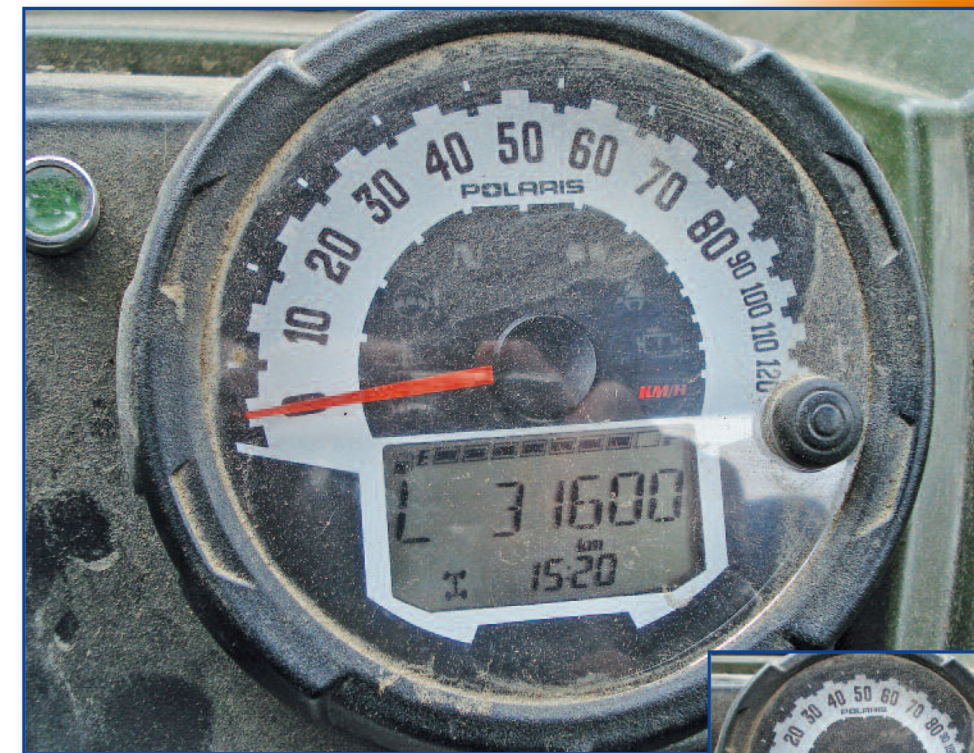


Hirten-Helfer



Vier Jahre Einsatz: 32.000 Offroad-Kilometer in 2.000 Betriebsstunden



Polaris-Händler Harald Freppon, Schäfer Hubert Steigerwald: bei 365 Tagen Arbeits-Einsatz im Jahr ist ein zuverlässiger Service-Partner gefordert

Schonungslos: 1000 Schafe, 365 Tage Offroad-Einsatz im Jahr und jede Menge zu transportieren

Hubert Steigerwald aus Frammersbach ist Schäfer von Beruf; sein Polaris Ranger 800 HD erleichtert dem Hirten den Arbeitsalltag bei der Schafzucht erheblich

Im Einsatz bei seinen Schafen erleichtert ein Polaris Ranger dem Schäfer Hubert Steigerwald die Arbeit enorm. „Er ist unbezahlbar“, betont Hubert. Zugelegt hat er sich das Arbeitsgerät im Jahr 2012 bei Autohaus Freppon in Laufach – eigentlich ein paar Jahre zu spät, wie er meint. Seit dem Kauf ist das Side-by-Side täglich mit bei der Arbeit, und die Schafe laufen ihm sogar hinterher. „Mit ihm komme ich überall hin“, sagt Hubert, „der Ranger ist leicht und extrem geländegängig. Die Wartung und das Stecken der Elektrozaune ist mit dem Polaris Side-by-Side erheblich einfacher.“

Immerhin muss eine 250 Hektar große Fläche mitsamt Steilhängen bewirtschaftet werden. Da gibt es Streuobst, Holzarbeiten,

Winterdienst und die Schafe – es ist immer etwas zu tun. Und immer seltener finden sich Junge, die tatsächlich Schäfer werden wollen. „Die Vollerwerbs-Betriebe sterben allmählich aus“, weiß der Schäfer. Bereits seit 35 Jahren arbeitet Hubert mit seinen Schafen.

Unbezahlbare Hilfe

Die Herde umfasst aktuell rund 1.000 Tiere, die im Zaum gehalten, gehütet, gefüttert und geschoren werden müssen. Dabei führt der mittlerweile 51-Jährige den

Betrieb in der 6. Generation, und Hubert freut sich über das Interesse seines Neffen, der sich vorstellen kann, das Familienunternehmen als Schäfer weiterzuführen – obwohl er weiß, wie hart die Arbeit ist, die einem kaum freie Tage lässt. „Die Tiere kann man nicht alleine lassen, ich arbeite im Grunde 365 Tage im Jahr“, sagt Hubert.

Immerhin: Seit das Polaris Side-by-Side da ist, geht die Arbeit leichter von der Hand. Hinzu kommt außerdem der Spaßfaktor, denn das Fahren an sich bereitet Freude. „Mit dem Ranger fahre ich überall hin. Egal wie steil – er nimmt es, ich bin mit ihm noch nie umgefallen“, erzählt Hubert.

Dabei ist alles an seinem Polaris Ranger 800 HD original. Auf der Pritsche haben die

Jungtiere Platz oder auch die Hunde, mit einem Anhänger kann Hubert aber auch die größeren Tiere transportieren – immerhin kann ein Merinoschaf schon mal 100 Kilogramm auf die Waage bringen, und der Polaris schafft 6 davon.

„Für meine Arbeit ist der Ranger wirklich die beste Lösung“, sagt Hubert. „Die Leistung stimmt, da kommen andere nicht hin. Mit Harald Freppon habe ich zudem einen verlässlichen Händler und Partner an meiner Seite. Er ist zur Stelle, auch wenn der Polaris spontan Hilfe braucht.“ Mittlerweile hat das Side-by-Side im Einsatz bei der Schafzucht rund 31.600 Kilometer bei über 2.000 Betriebsstunden geleistet. „Mit dem Allradantrieb von Polaris ist der Ranger anderen Fahrzeugen weit überlegen“, betont Harald Freppon. „Der Polaris ist ein zuverlässiges und leistungsstarkes Arbeitsgerät“, ergänzt der Händler mit Sitz in Laufach.

chk

Freppon,

www.autohaus-freppon-polaris.de



Ladefläche: bietet Platz für Zäune und Hunde



Zugkraft: Ranger zieht 6 Schafe durchs Gelände



1000 Schafe hüten: Aufgabe für Sportsman & Ranger